

18.-20.05.
2026
Münster

ZUKUNFT GESTALTEN IM DIALOG

**Bildung, Demokratie und gesellschaftlichen
Zusammenhalt stärken in einer veränderten Weltlage**

KONZEPT

Demokratie und gesellschaftlicher Zusammenhalt weltweit entstehen nicht von selbst. Sie wachsen dort, wo Menschen miteinander ins Gespräch kommen, einander zuhören, Perspektiven teilen und gemeinsam tragfähige Lösungen entwickeln.

Bildung ist dabei ein Schlüssel: Sie ermächtigt zur aktiven Teilhabe, stärkt Vertrauen und fördert die Fähigkeit, mündige Entscheidungen zu treffen.

In einer stark gewandelten Weltlage sehen sich viele Bildungs- und Nachhaltigkeitsakteur:innen jedoch zunehmend unter Druck. Antidemokratische Kampagnen, Wissenschaftsleugnung und Polarisierung prägen öffentliche Debatten. Bewährte Narrative, Formate und Methoden greifen oft nicht mehr und verlieren an Resonanz. Hinzu kommen eigene Mutlosigkeit, Ratlosigkeit und das Gefühl, Menschen kaum noch zu erreichen.

Unser Seminar lädt dazu ein, diese Herausforderungen gemeinsam zu reflektieren, neue Formen des Miteinanders und der Verständigung zu erproben und konkrete Hebel für die eigene Praxis zu entwickeln. Es soll Handlungssicherheit stärken, Perspektiven eröffnen für wirksame Bildungsarbeit in globalen Kontexten und Raum schaffen, um neue Zuversicht, Klarheit und Wirksamkeit für das eigene Handeln zu gewinnen.

Impulse & Perspektiven

Inputs und Gespräche eröffnen neue Sichtweisen auf das Potenzial von Bildung, Teilhabe und Dialog für eine resiliente demokratische Gesellschaft weltweit.

Workshops & Arbeitsgruppen

Vertiefende Einheiten verbinden aktuelle Forschung mit erprobten Methoden und konkreten Praxisbeispielen.

Transfer & Vernetzung

Werkstätten und Dialogräume stärken den Praxistransfer und fördern Kooperationen zwischen Akteur:innen.

Begegnung & Inspiration

Zeit für Austausch, gelingende Projekte und kreative Formate, die Mut machen und neue Ideen anstoßen.

ZIELGRUPPE

Akteur:innen aus
(entwicklungspolitischer) Bildung
& Zivilgesellschaft,
globalen Netzwerken & Praxisprojekten

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

ANMELDUNG & INFORMATION

www.germanwatch.org/de/93356

LEITUNG & KONTAKT

Stefan Rostock

stefan.rostock@germanwatch.org

Melanie Gehenzig

melanie.gehenzig@germanwatch.org

Luise Albruschat

luise.albruschat@germanwatch.org

TAGUNGSSORT

Akademie Franz Hitze Haus

Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster

Eine Veranstaltung von

Germanwatch e.V.



Gefördert von Engagement
Global mit Mitteln des BMZ



sowie gefördert von
Stiftung Umwelt und
Entwicklung NRW



MONTAG | 18.05.2026
ANKOMMEN & INSPIRATION

13:30

Empfang und Check-In

14:30

Begrüßung

Was trägt – und was wankt? Ein Lagebild unserer Zeit
Videocollage und Austausch

15:10

Kennenlernen

15:45

Kaffeepause

16:00

Weniger

Polarisierung, mehr Verständnis: Was wir in gesellschaftlichen Debatten von der Mediation lernen können.

Nils Husmann
Mediator, Autor,
chrismon-Redakteur

17:00

Praxisresonanz

Karo Jobst
Dorflebe für alle
& Thomas Hohn
Bündnis ZukunftsBildung

18:30

Abendessen

19:30

**Nächste Station:
Zukunftsfähigkeit**

Reise an Orte des sozialökologischen Umbaus und der Demokratie

Erzähl-Bar mit Musik

mit Christoph Bals,
Geschäftsführender
Vorstand Politik,
Germanwatch e.V.,

Christiane Bals, Pädagogin
& Pascal Gentner, Musiker

DIENSTAG | 19.05.2026
VERTIEFUNG & VERNETZUNG

07:30

Frühstück

09:00

Ankommen, Einstieg

09:30

**“Demokratie lernen,
Zukunft gestalten:
Warum Teilhabe in der
Schule beginnt“**

Vortrag und Diskussion
Marina Weisband

Beteiligungspädagogin,
Diplompsychologin und
Autorin, aula.de

11:00

Praxisimpulse

“GelingensGeschichten“

12:15

Mittagessen

14:30

**Ohnmacht
ist keine Option.
Klimaresilienz
als Kraftquelle für
mutiges Handeln.**

Praxisbezogener
Input und Diskussion

Marianne Dobner
Klimakommunikationstrainerin,
Nachhaltigkeitsberaterin,
Klimafakten.de, Future Minds

16:30

Interessensgruppen

- Zukunft zwischen zwei Buchdeckeln
- Spielraum für Zukunft
- Dialog aus der Box
- Schreibspuren

18:30

Abendessen

19:30

StreitBar

Dialog-Bar für Getränke und kontroverse Thesen in mild - medium - scharf

MITTWOCH | 20.05.2026
AUSBLICK & TRANSFER

07:30

Frühstück

09:00

Ankommen
Resonanz

09:45

Arbeitsgruppen

“Transferwerkstätten“

Bildung - Politik - Dialog

10:45

Kaffeepause

11:00

**Einbindung in
bestehende
Strukturen**

Wo kann ich andocken?
Welche Netzwerke fördern
Wirksamkeit?

12:15

Mittagessen

13:00

**Ein kleiner Schritt, der
Wirkung entfaltet**
Ideen, die ich morgen
umsetzen kann

14:00

**Abschluss und
Reflexion**

Außerdem erwartet Sie während der gesamten Tagung ein offener Bereich mit **Büchertisch** zum Kaufen, **Materialtisch** zum Mitnehmen und Dazulegen, **Projektvorstellungen** und weiteren **Mitmach-Angeboten**.

WORKSHOPS

DIENSTAG

Praxisimpulse Gelingensgeschichten

1. **Energiewende im Kreis Steinfurt – kommunal, vernetzt, wirksam**
Erfolgsfaktoren der regionalen Energiewende und Kooperationen für nachhaltige Transformation

Silke Wesselmann
Amt für Klimaschutz und Nachhaltigkeit, Kreis Steinfurt

2. **Konservative Milieus verstehen und ansprechen**

Wie Kommunikation über Klimaschutz ohne Polarisierung gelingen kann

Julian Franz, Heimatwurzeln e.V.

3. **#Mitmischen NRW**
jugendpolitisches Mentoring & Nachhaltigkeitspolitik

Thea Stellpflug, Germanwatch e.V.

MITTWOCH

Transferwerkstätten

Werkstatt 1:

Politische Bildung und Demokratiebildung: Ein Unterschied, der einen Unterschied macht

Robert Kläsener,
Koordinierungsstelle Schwerpunkt "Zukunft gestalten" der AKSB e.V.

Werkstatt 2:

Gestaltung und Kommunikation nachhaltiger Politik

Stefan Rostock, Germanwatch e.V.

Werkstatt 3:

Sprechen & Zuhören – ein Dialogformat für demokratische Räume

Anette Lilje, Eine-Welt-Netz NRW

Werkstatt 4:

Bildung - Politik – Dialog Schools for Earth

Thomas Hohn, Bündnis Zukunftsbildung

Referent:innen

Nils Husmann

Mediator, Autor,
chrismon-Redakteur

Marina Weisband

Beteiligungspädagogin,
Diplompsychologin und Autorin,
aula.de

Marianne Dobner

Klimakommunikationstrainerin,
Nachhaltigkeitsberaterin, Hallo Klima!
klimafakten.de, Future Minds

Christiane Bals, Pädagogin

Christoph Bals, Geschäftsführender Vorstand Politik, Germanwatch e.V.

Julian Franz, Agrarwissenschaftler, Pressesprecher bei Heimatwurzeln e.V.

Pascal Gentner, Musiker

Thomas Hohn, Greenpeace, Bündnis Zukunftsbildung

Karo Jobst, Dorfliebe für alle, Saale-Orla-Kreis

Robert Kläsener, Referent für politische Bildung Kommende Dortmund;
Koordinierungsstelle Schwerpunkt "Zukunft gestalten", AKSB e.V.

Anette Lilje, Fachpromotorin Globales Lernen NRW, Eine-Welt-Netz NRW

Stefan Rostock, Bereichsleiter BNE bei Germanwatch e.V.

Thea Stellpflug, Germanwatch e.V.

Silke Wesselmann, Amt für Klimaschutz und Nachhaltigkeit, Kreis Steinfurt